

Kreisverwaltung Pinneberg  
- Büro des Kreistages -  
Kurt-Wagener-Str.11  
25337 Elmshorn

### **Antrag zum TOP 6 (Tagespflege) der Sitzung des Jugendhilfeausschusses am 19.04.2018**

Der Ausschuss möge folgenden Prüfauftrag zum Regelungsinhalt des § 7 der Satzung beschließen:

Die Verwaltung wird beauftragt, dem Jugendhilfeausschuss bis zu seiner Sitzung im November 2018 Möglichkeiten aufzuzeigen, wie Interessen von Eltern und Tagespflegepersonen im Falle langfristiger krankheitsbedingter Ausfallzeiten der Tagespflegeperson besser als bisher berücksichtigt und ausgeglichen werden können.

Der AG § 78 SGB VIII zur Kitafinanzierung wird die frühzeitige Möglichkeit einer zu berücksichtigenden Stellungnahme gegeben.

#### **Begründung:**

Nach Ansicht der Antragsteller führt die Regelung in § 7 der Satzung zu unbilligen Härten für Eltern in Fällen, in denen es abseits regulärer jahresurlaubsbedingter Schließzeiten der Tagespflegepersonen und kurzfristiger Erkrankungen zu einem längerfristigen Ausfall der Betreuung wegen einer längeren Erkrankung der Tagespflegeperson kommt. In diesen Fällen werden Eltern in Zukunft seitens des Kreises zu einem doppelten Betreuungsbeitrag herangezogen, wenn diese ihr Kind übergangsweise in eine Ersatzbetreuung geben müssen. Zwar kann es im besonderen Einzelfall auch in Tagesstätten zu einer vorübergehenden krankheitsbedingten Schließung von Gruppen kommen. Wegen des 1:1-Vertragsverhältnisses zwischen Tagesmutter und Eltern ist die Gefahr eines langfristigen krankheitsbedingten Ausfalls der Betreuung im Bereich der Kindertagespflege jedoch ungleich höher, da keinerlei personelle Ausgleichsmöglichkeit besteht.

Wie von der Verwaltung in Mitteilung VO/013.18.323-1 dargelegt, bestehen jedoch alternative Möglichkeiten für Krankheits- und Urlaubsregelungen, etwa durch angemessene Berücksichtigung im

Leistungsentgelt und/oder durch für Vertretungsfälle freigehaltene und vom Kreis finanzierte „Vertretungsplätze“ bei anderen Tagespflegepersonen.

Hierfür bestehen Konzepte in Praxis und Fachwelt.

Eine ausgewogene Lösung der Thematik für den Kreis Pinneberg ist jedoch nicht ohne eine eingehende Informationsgrundlage zu erreichen, sodass jeder Antrag in der Sache zum jetzigen Zeitpunkt das Prädikat „Schnellschuss“ verdiente.

Wir bitten Sie daher um Zustimmung zu diesem Prüfauftrag.

Mit freundlichen Grüßen

A handwritten signature in blue ink, appearing to read 'Ph. Lohse', written in a cursive style.

Phillipp Lohse  
jugendpolitischer Sprecher